

gedruckt am: 20.04.2025

**Name**

Kalckreuth, Stanislaus von

**Lebensdaten**

1820-1894

**Geburtsjahr**

1820

**Geburtsort**

Kozmin

**Todesjahr**

1894

**Sterbeort**

München (Stadt)

**GND-Link**

<http://d-nb.info/gnd/116031328>

**Biografische Angaben**

akademischer Titel: Prof.

Eduard Stanislaus Graf von Kalckreuth wurde am 25.12.1820 in Kozmin bei Posen geboren. Nach dem Abschluss am Gymnasium besuchte er für kurze Zeit eine Kadettenanstalt. Mit 20 Jahren trat er in Potsdam als Offizier in das Erste Garderegiment zu Fuß ein, verließ dieses aber bald wieder. Von 1840 bis 1844 nahm er bei verschiedenen Künstlern in Potsdam und Berlin Malunterricht. 1845 ging er nach Düsseldorf und war zwischen 1846 und 1849 an der dortigen Kunstakademie Schüler von Johann Wilhelm Schirmer (1807-1863). Ab 1848 unternahm er immer wieder längere Studienreisen in die Schweiz, die Pyrenäen, nach Frankreich und Italien, anfangs mit königlichen Reisestipendien. Ende 1849 ließ er sich in Köln nieder und zog 1851 nach Düsseldorf, wo er bis 1853 weiteren Privatunterricht bei Schirmer nahm. 1852 ernannte der preußische König Friedrich Wilhelm IV. Kalckreuth zum Professor. 1858 zog er nach Weimar, wo er sich maßgeblich an der Gründung der Großherzoglich-Sächsischen Kunstschule beteiligte. Bei deren Eröffnung 1860 wurde er offiziell als erster Direktor bestätigt. Im Januar 1876 zog er sich ins Privatleben zurück und lebte zunächst in Bad Kreuznach, ab 1883 dann in München. Stanislaus von Kalckreuth verstarb 25.11.1894 in München.

**Beruf / Funktion**

Künstler

**Andere Namen**

Kalckreuth, Stanislaus Eduard von

Kalckreuth, Eduard Stanislaus von

Stanislaus von

Kalckreuth

**Bemerkungen (öffentlich)**

Graf

**Quelle für Namensansetzung**

Thieme-Becker

DbA (WBIS)

NDB/ADB-online

DEUTSCHES KUNSTARCHIV im Germanischen Nationalmuseum